

Unser Gruss

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **23 (1947-1948)**

Heft 18

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER SCHWEIZER SOLDAT

ZEITSCHRIFT ZUR FÖRDERUNG DER WEHRHAFTIGKEIT UND DES WEHRSPORTES

Herausgegeben von der Verlagsgenossenschaft „Schweizer Soldat“ Zürich I
Chefredaktion: E. Möckli, Adj.-Uof., Postfach Zürich-Bahnhof 2821, Tel. 56 71 61
Administration, Druck und Expedition: Aschmann & Scheller AG., Zürich I
Tel. 32 71 64. Postcheck-Konto VIII 1545. Abonnementspreis: Fr. 8.— im Jahr

XXIII. Jahrgang Erscheint am 15. und
Lezten des Monats

31. Mai 1948

Wehrzeitung

Nr. 18

Unser Gruß

Die Schweizerischen Unteroffizierstage krönen die stille Arbeit in den Sektionen des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes und des Eidgenössischen Verbandes der Uebermittlungstruppen. Die Augen ihrer Mitglieder sind nach St. Gallen gerichtet, wo sich vom 11.—14. Juni die Wettkämpfer messen werden. Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten werden für ihre außerordentliche Arbeit Zeugnis ablegen und damit zugleich ihren wachen und ernsten Wehrwillen bekunden.

St. Gallen freut sich, die Schweizerischen Unteroffizierstage durchführen zu dürfen. Der feldgraue Unterton verleiht den Tagen einen starken vaterländischen Glanz: Die Armee spiegelt sich im Rahmen der SUT, und diese Armee bedeutet uns wieder das Werkzeug, das für unsere Freiheit geschmiedet ist. Die Spannungen, welche die Welt in Atem halten, heißen uns, wachsam und gerüstet zu bleiben. SUOV und EVU tragen durch ihre Arbeit dazu bei, daß unsere Armee ihrer Aufgabe gerecht werden kann.

St. Gallen entbietet darum allen Teilnehmern einen herzlichen Willkommgruß. Er gilt vor allem den Wettkämpfern, die ihr soldatisches Können unter Beweis stellen; er gilt auch den Verbandsleitungen, deren aufopfernde Arbeit den Boden zu gedeihlicher Ausbildung schafft, und er gilt endlich den Ehrengästen und Besuchern, die durch ihr Erscheinen den Wettkämpfern Anerkennung zollen und damit die außerdienstliche Tätigkeit stützen.

St. Gallen müht sich, die Schweizerischen Unteroffizierstage würdig zu gestalten, damit die SUT 1948 für alle Teilnehmer zum eindrucklichen Erlebnis werden.

Organisationskomitee SUT 1948, St. Gallen.